

Mitarbeiter des Jugendzentrums Wenden beteiligen sich an der Bunte-Päckchen-Aktion der Ulrich-Perschmann-Stiftung

## Bunte Päckchen für Abaana Afrika e.V.



Leiterin Silke Schlegel und ihre päd. Mitarbeiterin Laura Franke beim Sichten und Sortieren der Spenden für den Versand im Perschmann-Kasino

„Abaana“ ist eine Kinderhilfsorganisation, die, vorrangig durch Vermittlung von Schulpatenschaften, arme Kinder in Uganda unterstützt. Together hand in hand for life (Gemeinsam Hand in Hand ein Leben lang) heißt das Motto dieser Organisation. Abaana ist ein junger, deutscher Verein, dessen Herz für die Kinder Ugandas schlägt. „Abaana“ bedeutet „Kinder“ auf Rutooro. Der Name symbolisiert, dass die Interessen der Kinder im Mittelpunkt der Vereinsarbeit stehen. Die ehrenamtlichen Helfer haben das Ziel, die Schüler der Nyamirima Village Nursery & Primary

School zu unterstützen. Dies kann am besten mit der Vermittlung von Schulpatenschaften erreicht werden.

Durch Schulpatenschaften und Einzelspenden soll den Kindern des armen Dorfes Nyamirima der Zugang zu guter Bildung ermöglicht werden. Dafür ist folgendes wichtig:

- den Schulbesuch der Kinder sicher zu stellen
- die Kinder mit Schulkleidung und Schulmaterial auszustatten
- den Kindern regelmäßige Mahlzeiten zu ermöglichen

- die Instandhaltung und den Ausbau der Schule zu unterstützen und so einen guten Bildungsstandard zu gewährleisten
- Partnerorganisation bei Projekten zur Verbesserung der Situation im Dorf Nyamirima zu unterstützen

Die Firma Perschmann unterstützt über die Ulrich Perschmann Stiftung die „Abaana Afrika e.V.“. Die Verbindung zwischen Perschmann und Abaana Afrika e.V. besteht durch die Frau eines Mitarbeiters. Das Jugendzentrum Wenden hat seit Jahren eine enge Kooperation mit der Firma Perschmann. Es lag somit nahe, dass man sich an der „Bunte Päckchen-Aktion“ beteiligte.

Über einen Aufruf an Eltern von Kindern und Jugendlichen aus dem JUZE und an Mitarbeiter/innen des DRK kamen jede Menge Spenden an Kleidung, Schul- und Spielsachen, Bücher auf Englisch, Gegenstände für Körperpflege und unverderbliches Naschwerk zusammen.

Am 30. November wurden alle Spenden gemeinsam sortiert und gepackt. Das stolze Ergebnis: 112 Bunte Päckchen treten den langen Weg nach Uganda an. Der Versand der Umschläge erfolgt gesammelt über Perschmann. Nach Ankunft in Uganda wählt der Projektleiter vor Ort bedürftige Kinder aus, denen die Geschenke übergeben werden. Die Fotos von der Paketübergabe werden in die Abaana-Fotogalerie hochgeladen und der/die jeweilige/n Sender, sofern gewünscht, per Email informiert.

Wer mehr über den Verein und das Projekt erfahren möchte, kann sich auf der Homepage des Vereins Abaana Afrika e.V. ([abaana.de](http://abaana.de)) informieren.

Hartmut Kroll, Bezirksbürgermeister